

Das Häschen

eine Anleitung



Abbildung 1: Prototyp

Material:

Stoff so ziemlich beliebig, vorzugsweise BW Stoffe ,Frottee, Fleece, Interlock oder Nicky

Die Menge ist abhängig von der Größe in der ihr die Ente näht.

Ihr könnt den Schnitt und somit das Häschen beliebig auf eurem Computer vergrößern

Ich hatte einen Rest Provencestoff der für mehr nicht mehr gereicht hätte.
Das Häschen im Original hat mit Ohren etwa eine Höhe von 35 cm

- Füllwatte.
- Garn
- Nähmaschine (*Läßt sich aber auch von Hand nähen*)

Schneidet wie auf dem Schnitt angegeben:

- Körperteil je 2 X
- Die Ohren 4 X
- Die Beine 4 X

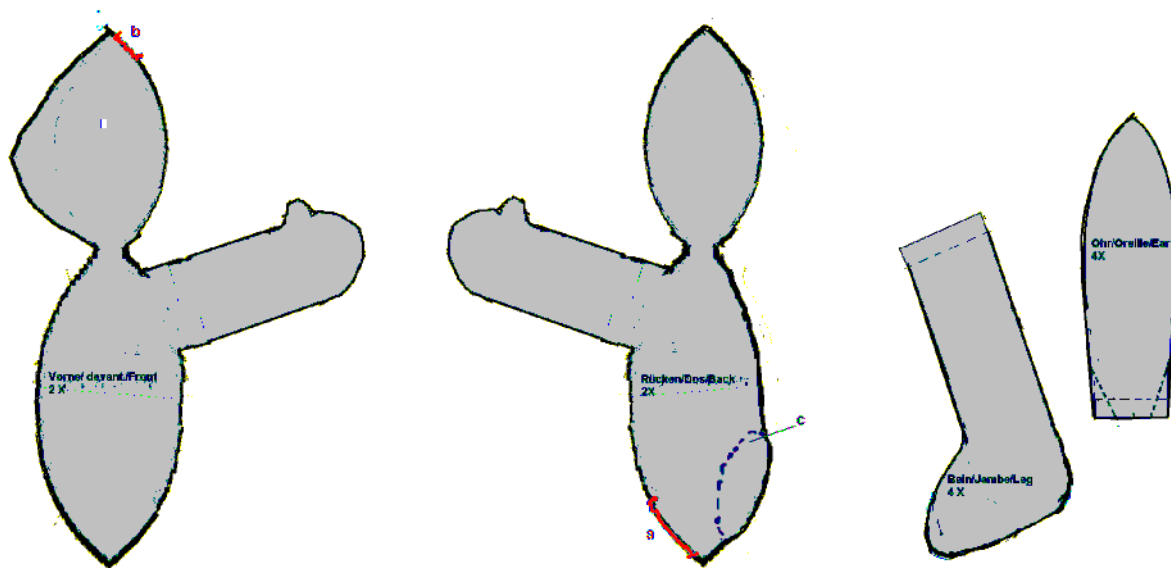


Abbildung 2:

Im Großen und ganzen läßt sich das Häschen nach der gleichen Methode wie bei der Ente nähen.

Die Beine:

- Beinteile Rechts auf Rechts legen, wenden und mit Füllwatte stopfen.
- Die Beine später am Vorderteil an den Markierungen „a“ feststeppen

Die Ohren:

- Die Ohrenteile Rechts auf Rechts legen, nähen, unten Offen lassen, rundum in die Nahtzugaben Zacken schneiden.
- Am unteren Ende der Ohren die Seiten zur Mitte hin falten und an der Stelle „b“ am Kopf durch heften plazieren und später mit einfassen.

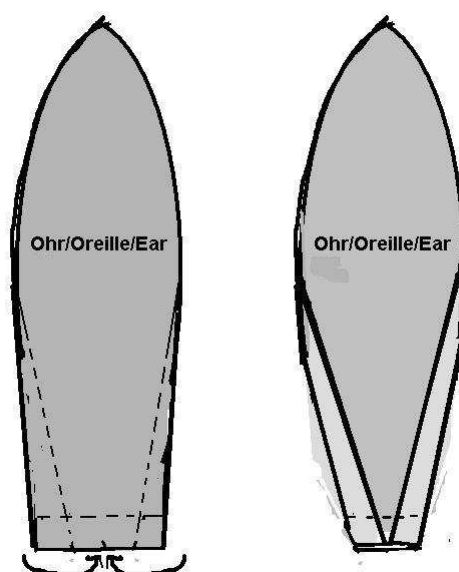


Abbildung 3:

Der Körper:

Legt beide Vorderteile Rechts auf Rechts und schließt die vordere Mittelnaht. Zacken in die Nahtzugabe schneiden.

Legt beide Rückenteile Rechts auf Rechts und schließt die hintere Mittelnaht

Rücken und Vorderteil Rechts auf Rechts aufeinander legen (*Die Ohren liegen innen*), Rechts und Links bis zum Ansatz der Beine nähen (*so brauchen die Beine nicht innen liegen*). Zacken in die Nahtzugabe...Na, ihr wißt schon. An der verbliebenen Öffnung den Körper auf Rechts wenden.

Den Körper mit Füllwatte ausstopfen

Die Nahtzugabe an der Öffnung nach innen legen und von Hand die Öffnung schließen.

Das Schwänzchen:

Reiht die auf der Zeichnung blau markierten Linien „c“ feinstichig ein und raft durch anziehen des Fadens .So wird das Schwänzchen plastisch hervorgehoben.

Wenn gewünscht:

Stickt , näht, oder mahlt an gewünschter Stelle Augen, Nase und Schnurhaare auf.

Für ein Babyspielzeug könnt ihr noch ein Ü-Eier Dingsda mit kleinen Knöpfen o.Ä. füllen und mit unter die Füllwatte des Hasenkörpers geben. Das rasselt wunderbar!!



FERTIG

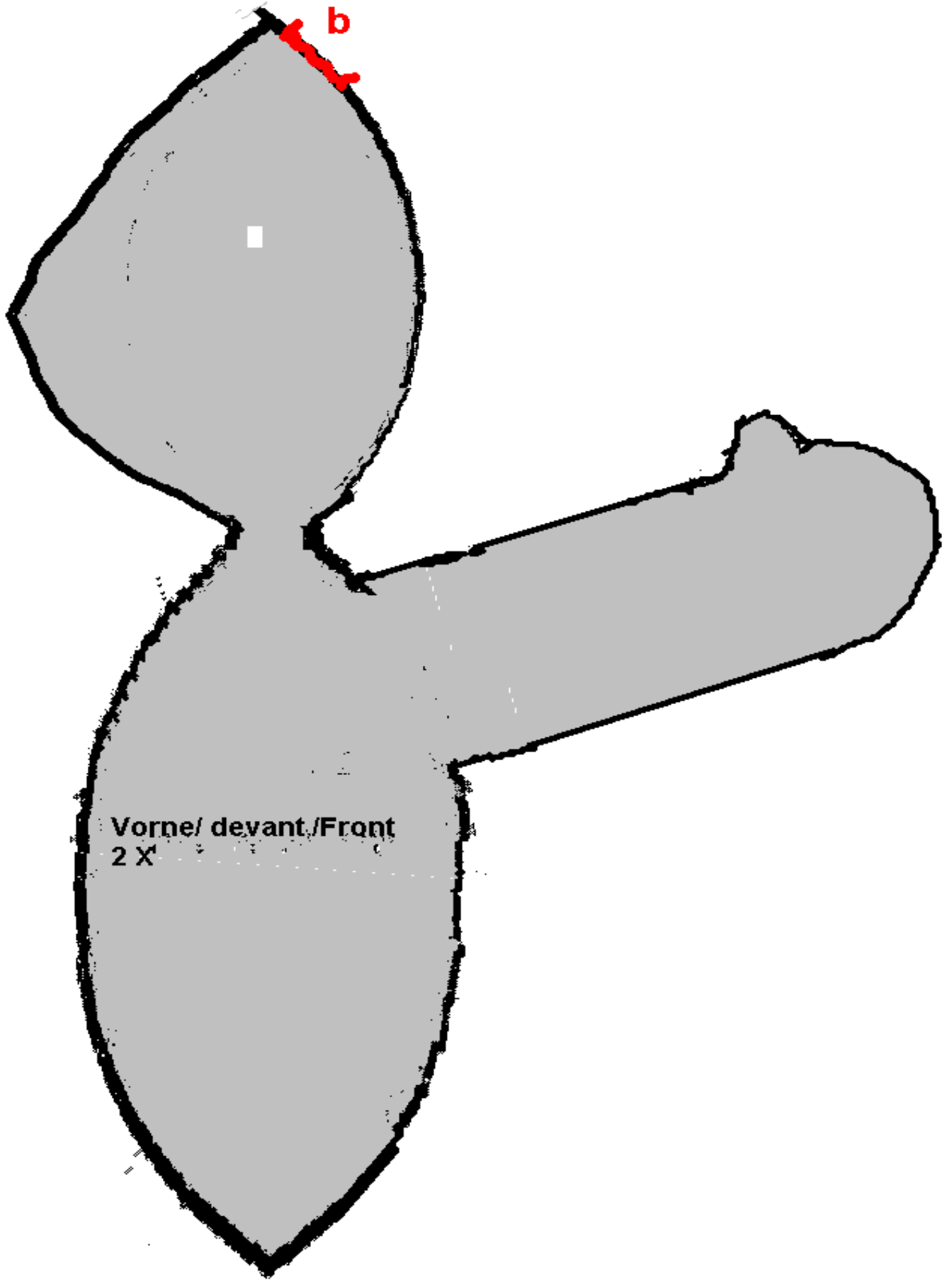
Anmerkungen:

Das Häschen läßt sich auch mit angeschnittenen Beinen arbeiten.(*Meine Stoffstücke waren allerdings nicht groß genug*) In diesem Falle sollte ,wie beim Entchen, eine Wendeöffnung am Kopf gelassen werden

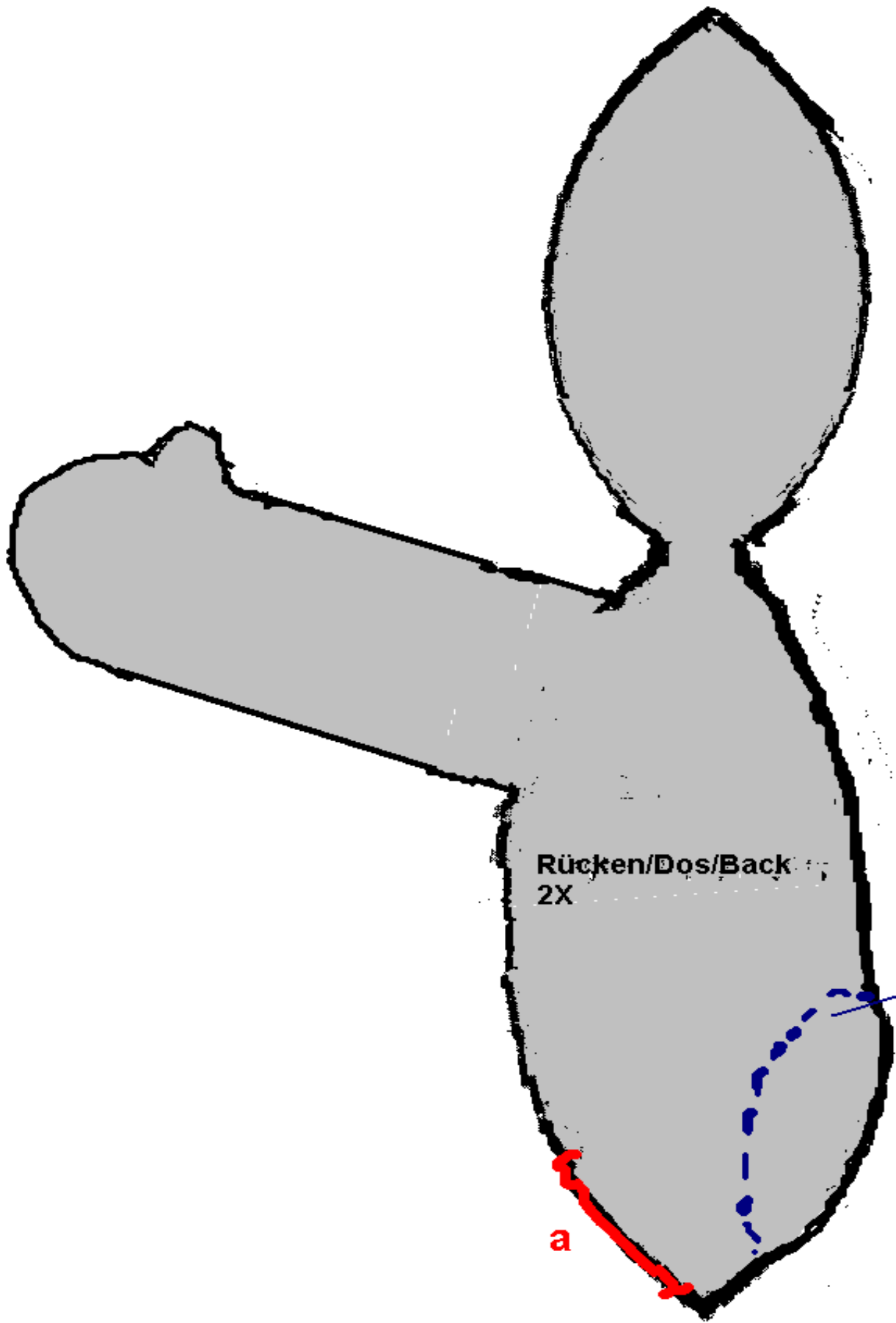
Nachteile:

Beim Nähen des Körpers befindet sich sehr viel „Innen“ was beim Nähen mit der Maschine zumindest sehr hinderlich sein kann und das Wenden etwas umständlich macht.

Beim Prototyp hat das Häschen noch „spitze Füße“ nachträglich fand ich runde jedoch schöner.



Vorne/ devant /Front
2 X



Rücken/Dos/Back
2X

a

c

